

Presseinformation Nr. 40/2016 vom 8. November 2016

Neue Formate bei Forum Brandschutzerziehung

280 Teilnehmende in Würzburg / Kreativworkshop und Podiumsdiskussion

Berlin – Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wer ruft an? Wie viele Verletzte gibt es? Warten auf Rückfragen! Die so genannten „W-Fragen“ bilden die Basis der Notrufabfrage und werden durch die Brandschutzerziehung in den Feuerwehren bereits an Kindergartenkinder vermittelt. Ist dieses Schema in Zeiten von Abfrageprotokollen in Leitstellen noch zeitgemäß? Mit dieser aktuellen Frage befassten sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Forums Brandschutzerziehung und -aufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) und der Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes (vfdb) in der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg im Rahmen eines Kreativworkshops. Mehr als 280 Expertinnen und Experten aus ganz Deutschland nahmen an der bundesweit größten Veranstaltung ihrer Art teil.

„Das Forum war wieder einmal geprägt von hoher Fachkompetenz, großer Teilnehmerzahl und innovativen Impulsen“, resümiert DFV-Vizepräsident Hermann Schreck. „Viele Feuerwehrangehörige nehmen seit Jahren regelmäßig am Forum teil und kommen immer wieder zu uns, um sich zu informieren, fortzubilden und Fachgespräche zu führen“, freut sich Schreck über die Erfolgsgeschichte des Forums.

„Wir nutzen die Expertise der Forumsbesucher auch, um neue Formate zu testen“, erläutert Frieder Kircher, Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und -aufklärung von DFV und vfdb. „Die hochrangig besetzte Podiumsdiskussion zum Thema ‚Mein Kind will Feuer machen – was tun?‘ hat genau wie der Kreativworkshop neue Aspekte der Brandschutzerziehung aufgezeigt. Damit haben wir ein bewährtes Konzept erfolgreich erweitert“, erklärte Kircher.

Bundesgeschäftsstelle

Reinhardtstraße 25

10117 Berlin

Telefon

(030) 2888 488-00

Telefax

(030) 2888 488-09

E-Mail

info@dfv.org

Internet

www.feuerwehrverband.de

Präsident

Hartmut Ziebs

Das Forum war die erste Veranstaltung in der gerade zuvor eröffneten neuen Übungshalle der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg. „Die Infrastruktur war Klasse, die Bedingungen perfekt“, bedanken sich Schreck und Kircher bei den Organisatoren in Würzburg und beim Landesfeuerwehrverband Bayern. Das nächste Forum Brandschutzerziehung und -aufklärung von DFV und vfdb wird am 3. und 4. November 2017 im Floriansdorf KiEZ Frauensee (Brandenburg) stattfinden. Informationen dazu wie auch zu den vergangenen Veranstaltungen werden unter www.brandschutzaufklaerung.de eingestellt.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.